

Anbetung Dir, dem Lamme

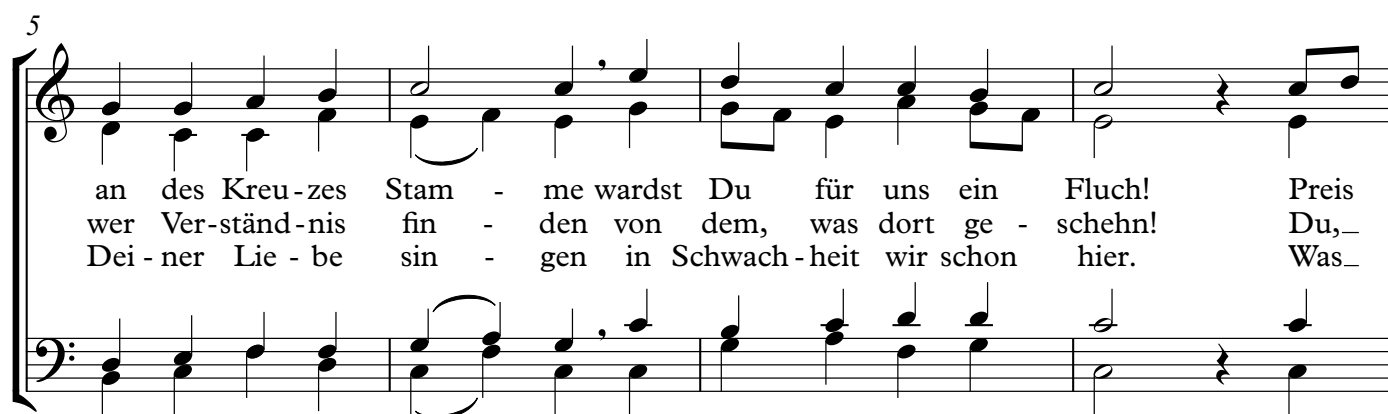
Text: Julius Löwen (1822-1907)

Musik: Melchior Teschner (1584-1635)



1. An - be - tung Dir, dem Lam - me, das uns - re Sün - den trug. Dort
2. Wer könn - te je er - grün - den die Tie - fen und die Höh'n, und
3. Preis und An - be - tung brin - gen wir Dir, o Herr, da - für! Von

5



an des Kreu - zes Stam - me wardst Du für uns ein Fluch! Preis
wer Ver - ständ - nis fin - den von dem, was dort ge - schehn! Du,
Dei - ner Lie - be sin - gen in Schwach - heit wir schon hier. Was

9



Dir, das Du ge - ge - ben in hei - ßer Lie - bes - glut für
al - les Le - bens Quel - le, des ew' - gen Got - tes Sohn, Du
wird es sein, wenn dro - ben, in Dei - ner Herr - lich - keit, Dich

13



uns Dein teu - res Le - ben und Dein Ver - söh - nungs - blut!
hast an uns - rer Stel - le ge - schmeckt der Sün - de Lohn.
je - der Mund wird lo - ben, o Lamm, in E - wig - keit!